

FORUM

Das Kundenmagazin der Stieglmeyer-Gruppe



Vorgestellt: Heinz Rösler

18. Juli 2018 // **Kunden & Partner**

Ich bin gelernte Pflegekraft und seit 40 Jahren in der Seniorenhilfe tätig. Seit meinem 27. Lebensjahr arbeite ich in Leitungspositionen. Seit 2013 bin ich bei der NOVITA geschäftsführender Gesellschafter und Einrichtungsleiter.

Geschäftsführender Gesellschafter der NOVITA Franken GmbH



Das NOVITA-Haus in Baar-Ebenhausen. (Foto: NOVITA)

Herr Rösler, bitte stellen Sie sich kurz vor.

Ich bin gelernte Pflegekraft und seit 40 Jahren in der Seniorenhilfe tätig. Seit meinem 27. Lebensjahr arbeite ich in Leitungspositionen. Seit 2013 bin ich bei der NOVITA geschäftsführender Gesellschafter und Einrichtungsleiter. Letzteres gebe ich aber gerade auf, weil die Aufgabe zu groß wird – ich betreue den gesamten Bereich Franken. Dort betreiben wir aktuell 3 Seniorenpflegeeinrichtungen, und die Eröffnung von 3 weiteren Häusern in Kleinschwarzenlohe, Altdorf und Sulzbach am Main steht bereits fest. Diese neuen Einrichtungen begleite ich von der Grundsteinlegung bis zur Vollbelegung und kümmere mich um weitere

neue Projekte.



Der Park des Hauses in Reichertshofen lädt zu Spaziergängen ein. (Foto: NOVITA)

Beschreiben Sie bitte unseren Lesern Ihre Arbeit.

Ganz wichtig sind Personalmanagement und -entwicklung. Es ist schwierig, Fachkräfte zu finden, aber wir bemühen uns, als Arbeitgeber attraktiv zu sein. Einen echten Pflegenotstand haben wir noch nicht erlebt. Ich besuche wöchentlich die Häuser, die ich betreue, und bespreche mit den Leitungen alle Fragen. Unseren Bewohnern bieten wir eine so hohe Lebensqualität, dass wir auf Werbung fast ganz verzichten können. Wir versuchen z. B. die Häuser so zu gestalten, dass überwiegend Einzelzimmer vorhanden sind. Allerdings werden von Ehepaaren auch immer wieder Doppelzimmer nachgefragt.



Modern und elegant: das neue Haus in Kleinschwarzenlohe. (Foto: NOVITA)

"Die Bettenfrage ist bei uns von den Mitarbeitenden entschieden worden. Sie konnten mit den Betten von Stieglmeyer sofort ohne Bedienungsanleitung umgehen."

Mit welchen Produkten von Stieglmeyer arbeiten Sie?

Unsere Pflegebetten und Möbel kommen von Stieglmeyer. Wir haben gemeinsam ein Möbel- und Farbkonzept entwickelt, das sehr gut ankommt – der Korpus ist immer im Dekor Havanna Kirsche gehalten, die Türen in Ahorn Honig. Prinzipiell können unsere Bewohner ihre eigenen Schränke und Kommoden mitbringen, in der Praxis habe ich die Möbel von Stieglmeyer aber noch nie herausgeräumt. Vor allem Frauen freuen sich, wenn Sie hier in ein Zimmer mit neuen Möbeln ziehen können.

Welche Bedeutung haben unsere modernen Pflegebetten für Sie?

Eine große Bedeutung. Die Betten sind für meine Mitarbeitenden ein Arbeitsplatz. Die Höhenverstellung kann z. B. zu einer Aufstehhilfe für die Bewohner werden und dadurch ihnen und den Pflegekräften das Leben erleichtern. Die Bettenfrage ist bei uns von den Mitarbeitenden entschieden worden. Sie konnten mit

den Betten von Stieglmeyer sofort ohne Bedienungsanleitung umgehen. Optisch gefällt mir an den Betten, dass sie nicht so viel Raum einnehmen. Ich mag feine Möbel. Ein Zimmer in einer Pflegeeinrichtung ist kein Krankenlager, deshalb sollte das Bett nur ein weiteres Möbelstück sein.



NOVITA Leben im Alter GmbH

- gegründet 2007
- 10 Einrichtungen, weitere 3 sind geplant
- 827 Plätze für Senioren
- 681 Mitarbeiter

www.novita-pflege.de